

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE

Haushaltsgesetze und Haushaltspläne der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) für die Jahre 2012 und 2013

Sportvereine

Die Stadtbürgerschaft möge beschließen:

I. Der Produktgruppenhaushalt wird wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Produktplan:	12	Sport
Produktbereich:	12.01	Sport
Produktgruppe:	12.01.01	Allgemeine Sportangelegenheiten

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2012 von 7 086 T€ um 500 T€ auf 7 586 T€ erhöht.

Der Anschlag bei den sonstigen konsumtiven Ausgaben wird für das Jahr 2013 von 6 997 T€ um 500 T€ auf 7 497 T€ erhöht.

II. In konkreter Umsetzung wird der Haushaltsplan wie folgt geändert:

	Nr.	Bezeichnung
Einzelplan:	31	Sport
Kapitel:	3191	Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit
Titel:	684 00-0	Zuschüsse Sportförderung

Der Anschlag wird für das Jahr 2012 von 706 180 € um 500 000 € auf 1 206 180 € erhöht.

Der Anschlag wird für das Jahr 2013 von 657 470 € um 500 000 € auf 1 157 470 € erhöht.

Erläuterung

Sportvereine erfüllen eine wichtige gesundheitliche, soziale und gesellschaftspolitische Aufgabe für alle Bevölkerungsschichten und sollten darum in ausreichendem Maße gefördert werden. Laut Landessportbund fehlen den Vereinen in Bremen insbesondere durch Abnahmen bei der Zuweisung von Wettmitteln mindestens 500 000 € pro Jahr für einen geordneten Betrieb. Durch die fehlenden Mittel sind viele Vereine nicht mehr in der Lage, ihre Sportstätten und sanitären Anlagen im erforderlichen Maße zu sanieren sowie Sportgeräte anzuschaffen und zu reparieren.

Die Gegenfinanzierung soll über die Erhöhung des Anschlags „Gewinne aus Beteiligungen an Hafенbetrieben“ erfolgen.

Klaus-Rainer Rupp,
Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE